

Notlampen

Diese Lampen wurden in der Zeit während und nach dem 2ten Weltkrieg gebaut, in der die Stromversorgung ausfiel oder nicht vorhanden war. Auf Karbid konnten die Menschen noch zurückgreifen und so wurde dieser als Brennstoff genutzt. Die Lampen sind aus Rüstungsbeständen, abgefeuerten Geschosshülsen und Restmaterialien zusammengebaut und sicherten so die spärliche Abendbeleuchtung.

Siegerländer Granatlampe



Siegerländer Granatlampe

Hermann Knipp Lampe



Knipp Lampe aus Grissenbach / Siegerland

und Informationen zur „Schmiede“ knipp_mech_werksttt_grissenbach.pdf

Bunkerlampe Knipp ähnlich



Karbidlampe mit seitlich verlegtem "Wasser-Verteil-Rohr"

Notlampen aus Militärbeständen



Karbidlampe aus: Panzerabwehrgranate, Geschosshülse, MEWA, Rüstungsbestände, Sauerstoffkugeltank der ME 262

[Home](#)

From:
<http://karl-heupel.de/dokuwiki/> - **KarlHeupel**

Permanent link:
<http://karl-heupel.de/dokuwiki/doku.php?id=grubenlampen:notlampen&rev=1624205169>

Last update: **2021/06/20 18:06**

